

**Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Satow**

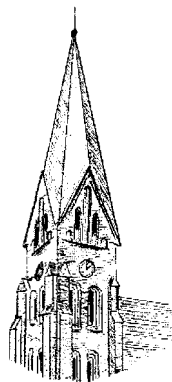
---

**Gemeindebrief**

**Nr.3) Juni – August 2014**



Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. (Psalm 36, 10)



**Satow**



**Heiligenhagen**



**Berendshagen**

## **Liebe Leserinnen und Leser!**

Die Reisezeit steht vor der Tür! Ganz in der Nähe lassen sich schöne Ziele finden, manchen lockt die Ferne. Große Distanzen lassen sich heute schnell überwinden. Auch wenn ich frei habe, will ich zügig vorankommen. Stockungen und Stau zehren sofort an den Nerven. Oft sieht es so aus, als würde auf der Autobahn um jede Minute und um jeden Meter regelrecht (eigentlich regellos) gekämpft. Ein Kampf, der auch seine Opfer fordert.

So ein Hinweis „Quellentäl“, wie vorn zu sehen, ist schnell übersehen und vorübergeauscht. Dabei brauchen wir Orte und Zeiten, die die übliche Rastlosigkeit unterbrechen. Es kann und es muss nicht immer alles rasend schnell gehen. Wir denken schon viel zu oft, dass die Zeit, und damit unser Leben immer schneller voranschreiten.

„Quellentäl“: Unsere Quellen liegen nicht einfach irgendwo weit hinter uns. Wir können auch unterwegs an ihnen Halt machen, wenn wir das Tempo drosseln, und die Einladung zum Innehalten, abseits der Schnellstraße des Lebens, annehmen. An den Quellen unterwegs lässt sich Kraft schöpfen für die nächste Etappe. Woher komme ich eigentlich gerade und wohin will ich? Was brauche ich dafür noch, außer meiner Fahr- und Lebenskünste?

### **Denn bei dir, Gott, ist die Quelle des Lebens...**

Hinter der Einladung zur Rast grüßt ein Kirchturm weit ins Land. Es ist der unserer Satower Kirche. Als unsere Kinder noch klein waren, war gegen Ende einer Reise, beim Heimkommen, das Spiel im Auto immer: Wer sieht als Erster den Kirchturm? Er gab die Orientierung und spricht auch eine Einladung aus, zu kommen und Halt zu machen, der Quelle des Lebens zu begegnen. Wir sind unterwegs, aber wir haben auch ein Zuhause. Es gibt einen Weg für uns und auch ein Ziel. Wir steuern selbst, werden jedoch auch geführt. Etwas hinter uns lassen müssen wir, doch wir haben noch etwas vor uns. Mit dem Wunsch voranzukommen, leben wir und mit dem Recht und der Chance zum Innehalten, Rasten und Kraftschöpfen. Schöne Sommerwochen wünscht Ihnen

Ihr Pastor R. Kirstein

## Gemeindefest

*„...werden Ströme lebendigen Wassers fließen“*

Wir laden ein zum diesjährigen Gemeindefest am Sonntag, 29. Juni 2014 um 14 Uhr zum Ökumenischen Gottesdienst in die Satower Kirche.

Anschließend werden wir bei hoffentlich bestem Wetter auf dem Pfarrhof Kaffee trinken, einiges zum Thema „Wasser“ hören, spielen, uns unterhalten. Wer

möchte, ist eingeladen, einen kleinen Flohmarktstand aufzubauen und sich von Überflüssigem zu trennen und anderen damit vielleicht eine Freude zu machen. Gegen Abend spielt „Ephata“ für uns (mit Verstärkung). Lassen Sie sich überraschen! Und während wir ein Achtelfinalspiel der WM in Brasilien schauen können (Anstoß 18.00 Uhr), gibt's Wurst vom Grill mit kaltem Bier. Herzlich Willkommen!



## Kirchenmusik

**„1914-1939-2014“**, so lautet der Titel des Konzertes, welches wir am **Freitag, 01. August 2014 um 19.30 Uhr** in der Satower Dorfkirche erleben können. In diesem Konzert soll musikalisch und textlich an den 100. Jahrestag des Beginns des ersten und den 75. Jahrestag des zweiten Weltkrieges (01. August 1914, 01. September 1939) erinnert werden. Es wird hauptsächlich Musik aus diesem Zeitraum erklingen, auch Musik, die von den Nationalsozialisten verboten gewesen ist! Seien Sie zu diesem besonderen Konzert herzlich willkommen. Der Eintritt ist wie immer frei, am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

Rebekka Frömling, Dresden – Harfe

Stefan Reißig, Dresden – Orgel

Rainer Kirstein, Satow – Texte

# Sommerkino Berendshagen

Weil es Spaß macht, interessant ist und Zuspruch erfährt, machen wir weiter mit Kinoabenden in der Kirche zu Berendshagen. Wir treffen uns jeweils ab 19.00 Uhr zu Bier, Wein und Schmalzbrot, gegen 19.30 ist dann Filmstart. Drei ganz unterschiedliche Filme haben wir ausgewählt:

## **20.6. Komödie**

**Mann tut was Mann kann.** Paul (Wotan Wilke Möhring) ist mit seinen 42 Jahren überzeugter Single. Günther (Oliver Korittke) hat sich verliebt, ist aber zu schüchtern, um es der Glücklichen zu sagen, Schamski (Jan Josef Liefers) wurde wegen Weibergeschichten soeben von seiner Frau vor die Tür gesetzt und Bronko (Fahri Yardim) weint seit Jahren seiner Verfloßenen hinterher. Die drei belagern plötzlich Pauls Wohnung und wollen Rat.

## **25.7. Holocaust-Drama (Achtung!!! 2h 20min)**

**In darkness.** 1943: Das polnische Lvov (Lemberg) ist von den Nationalsozialisten besetzt. Zahlreiche jüdische Bürger halten sich in der Kanalisation versteckt. Agnieszka Holland erzählt in ihrem höchst authentisch gestalteten Holocaust-Drama eine wahre (Helden)Geschichte über Mut, Menschlichkeit und Mitgefühl.

## **29.8. Spielfilm, der durch schöne Bilder besticht**

**Exit Marrakech.** Der 17-jährige Ben (Samuel Schneider) besucht seinen Vater Heinrich (Ulrich Tukur) in Marrakech. Ben hat schon lange keine Zeit mehr mit seinem geschiedenen Vater allein verbracht, dieser ist ihm ebenso fremd wie seine neue Umgebung. Doch während Ben sich mit Marrakech immer mehr anfreundet, wird seine Distanz zu Heinrich nur größer. Alte Wunden reißen wieder auf und neue Konflikte entstehen.

## Bericht aus Karpilovka – Mai 2014

Vieles sieht aus wie immer, wie ich es seit zwanzig Jahren kenne: Die Natur steht in voller Blüte, die Leute arbeiten fleißig auf ihren kleinen Feldern und in den Gärten. In ihren Gedanken jedoch ist nichts wie gewohnt. Die Situation in ihrem Land beschäftigt sie unentwegt. Angst ist spürbar. Das Militär hat Kontrollpunkte auf den Straßen errichtet, wir sehen Stahlhelme und Gewehrläufe. Aber hier wünscht sich niemand weitere Gewalt. Im März hatten Lehrer und Eltern die Kindererholung für diesen Sommer abgesagt, zu groß war ihre Unsicherheit. Jetzt überlegen wir gemeinsam noch einmal: Wie gut wäre es doch, wenn gerade in diesem Jahr die Kinder schöne Ferientage in Deutschland verbringen könnten! Und wir in Satow zeigen können, dass uns die Freundschaft zu ihnen wichtig bleibt.

So planen wir nun, dass zwölf Kinder und ihre Lehrerin Tanja vom **3. bis 23. Juli** unsere Gäste sein sollen. Daher bitte ich Sie, um Ihre treue und bewährte Hilfe. Wir sind dankbar für Geld-, Lebensmittel- und Kleiderspenden und wie immer freuen wir uns über jede Hilfe und Ihr Interesse! Rainer Kirstein



## **Termine - Woche für Woche**

Kirchenbüro	donnerstags, 09.00 - 11.00 Uhr
Christenlehre	14-tägig donnerstags, 16 - 18 Uhr
Vorkonfirmanden	dienstags, 17.00 - 18.00 Uhr
Posaunenchor	freitags, 16.30 - 18.00 Uhr
Ökumenischer Chor	14tägig dienstags, 19.30 - 21.30 Uhr
Band „Ephata“	freitags, 18.00 - 20.00 Uhr
Gitarrenkreis	dienstags, 19.00 - 20.00 Uhr

## **Seniorenachmittage Pfarrhaus Satow**

Nach der Sommerpause am Montag, 25. August 2014  
um 14.30 Uhr im Satower Pfarrhaus.

## **Sanddorntorte auf dem Salzhaff**

Spaß hatten wir trotz durchwachsenen Wetters am 19. Mai, als uns der diesjährige Ausflug der Seniorengruppe nach Rerik führte. An der Anlegestelle wartete bereits das Schiff. Die Tische waren gedeckt, Frau Kapitän servierte in bester Stimmung und mit viel Humor Kaffee und Kuchen. Nach zwei Stunden „schippern“ auf dem Haff kehrten alle guter Stimmung an Land zurück. Also – bis zum nächsten Mal!



## Unsere Gottesdienste

### Kirche Satow:

01. Juni	Exaudi	10.00 Uhr
08. Juni	Pfingstsonntag	10.00 Uhr
15. Juni	Trinitatis	10.00 Uhr
29. Juni	<b>Gemeindefest</b>	<b>14.00 Uhr</b>
6. Juli	3. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr
20. Juli	5. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr
03. August	7. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr
17. August	9. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr

### Kirche Heiligenhagen:

22. Juni	1. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr
13. Juli	4. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr
27. Juli	6. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr
10. August	<b>kein Gottesdienst!!!</b>	
24. August	10. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr

### Kirche Berendshagen:

27. Juli	6. So. nach Trinitatis	14.00 Uhr
31. August	11. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr

Am Pfingstmontag, den 09. Juni 2014, findet in der Kapelle von Althof bei Bad Doberan ein Regionalgottesdienst statt. Bitte beachten Sie die Aushänge und Abkündigungen unserer Kirchengemeinde zum genauen Beginn des Gottesdienstes. Eine Mitfahrgelegenheit wird angeboten werden. Seien Sie herzlich Willkommen!

## Nachgedacht

Guten Tag sagte der kleine Prinz. „Guten Tag“, sagte der Händler. Er handelte mit höchst wirksamen, durststillenden Pillen. Man schluckt jede Woche eine und spürt überhaupt kein Bedürfnis mehr, zu trinken.

„Warum verkaufst du das?“ sagte der kleine Prinz. „Das ist

eine große Zeitersparnis“, sagte der Händler. „Die Sachverständigen haben Berechnungen angestellt. Man erspart dreiundfünfzig Minuten in der Woche“. „Und was macht man mit diesen dreiundfünfzig Minuten?“ „Man macht damit, was man will...“ „Wenn ich dreiundfünfzig Minuten übrig hätte“, sagte der kleine Prinz, „würde ich ganz gemächlich zu einem Brunnen laufen...“

(Antoine de Saint-Exupéry)



Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Satow

Pastor Rainer Kirstein, Parkstraße 2, 18239 Satow

Tel./Fax.: 038295/78316

Email: [rainer.kirstein@web.de](mailto:rainer.kirstein@web.de) oder

[satow@kirchenkreis-rostock.de](mailto:satow@kirchenkreis-rostock.de)

Bankdaten: IBAN DE48130500000515001104

NEU!!!

BIC NOLADE21ROS

Ostseesparkasse Rostock